

Arbeits- und Ausbildungswoche an der Zahnklinik im Richard Novati Catholic Hospital in Sogakope, Ghana

21. Mai- 31. Mai 2024 / Zweite Arbeitswoche

Von Hans-Peter Spielmann und Philipp Schneider

Die Hauptaufgabe in der zweiten Arbeitswoche für Klinik und Labor war, die Weiterarbeit an den für die Schulung ausgewählten Patientenfälle, so dass bis Freitag bei allen Patienten die vom Labor hergestellten Arbeiten eingegliedert werden konnten. Im Fokus stand jeweils, dass wir in der Klinik wie im Labor alle notwendigen Arbeitsschritte aufzeigten, diskutierten und zum Teil auch vorzeigten. Neben den Schulungsarbeiten mussten immer auch Notfallpatienten sowie Neupatienten behandelt werden.



Auch da wurden wir um Rat gefragt und konnten unsere Erfahrungen und Empfehlungen einbringen. Für uns war es wichtig, dass wir geplante und strukturierte Arbeitsweisen am Patienten wie auch im Labor aufzeigen und definieren konnten. Zum Beispiel:

Wie empfängt man einen Patienten.

Wie wird er für die Untersuchung vorbereitet.

Wie wird er über die Vorgehensweise informiert.

Was wird an ihm gemacht.

Was muss das Assistenten Team vorbereiten, entsprechend den vorgesehenen Behandlungen und Arbeiten am Patienten: Instrumente Materialien etc.



Einige wichtige grundsätzliche Verhaltensregeln in der Zahnklinik und dem Labor.

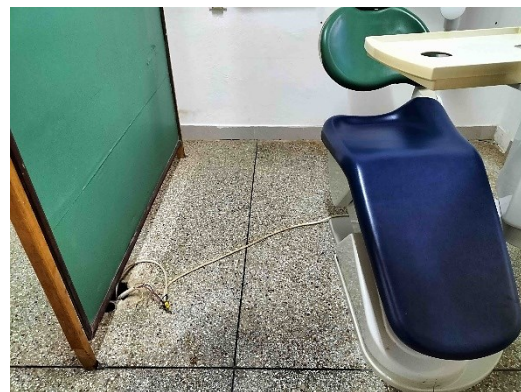
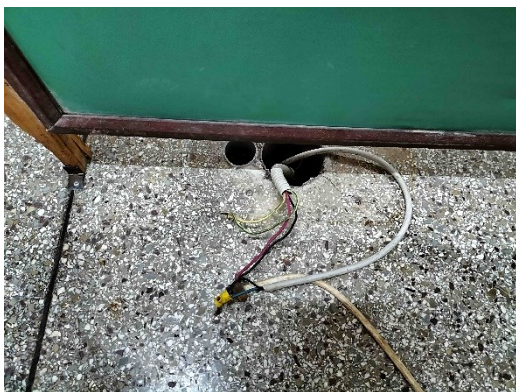
Eine Klinik ist eine Klinik. Ordnung und Hygiene ist ein Muss. Material- und Instrumentenschubladen müssen geordnet und hygienisch gehalten werden. Nichtklinische, artfremde Utensilien gehören nicht in Schubladen und Schränke einer Zahnklinik.



Eine Klinik ist nicht der Abstellraum für Reinigungsutensilien oder Kartonboxen.



Keine gefährlichen Installationen und Stolperkabel.



Auch das Laborteam muss seine Einrichtungen und Geräte geordnet und sauber halten.



Verbrauchsmaterialien müssen geordnet, nach Anwendungsgebiet gelagert werden.

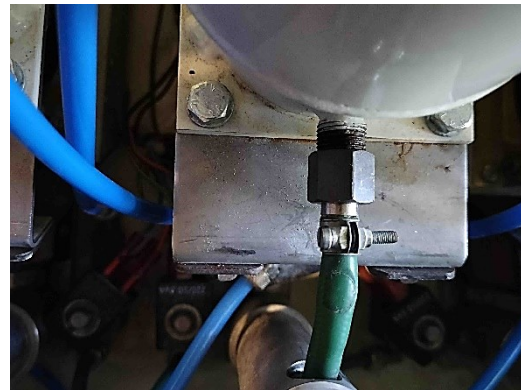


Weitere Geräteinstallationen sowie Unterhaltsreparaturen standen auf unserer «to-do-list».

Eine neue Absaugmaschine wurde installiert, Modell Dürr Dental, Kapazität für drei Behandlungstühle, gesponsert durch die Ivoclar AG in Lichtenstein. Der Elektrotechniker Frenzy Wonder hat die Installation zu unserer vollen Zufriedenheit ausgeführt. Jetzt besitzt die Klinik eine zuverlässige, leistungsfähige Absaugung an den Behandlungstühlen.



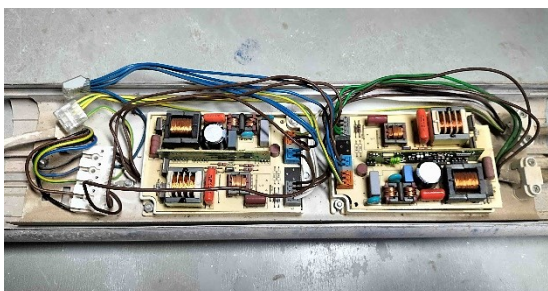
Am grossen Sandstrahler wurden an den Strahlmittelbehälter die korrodierten und gebrochenen Schlauchnippel ersetzt.



Defekter Lufruckregulierer an Jun-Air Kompressor ersetzt.



Die Lichtanlage im Labor funktioniert schon seit längerem nicht mehr zufriedenstellend. Ich habe zwei Sets von Leuchtkörper für die grossen runden Pendelleuchten und 3 Sets für die Unterdeckenlampen (Downlight) mitgebracht, zum Austesten, welche Lampen wieder in Gang gebracht werden können. Drei der Unterdeckenlampen (Downlight) im Gipsraum leuchten jetzt wieder wunderschön. Aber bei den acht Pendelleuchten haben wir ein grösseres Problem zu lösen. Ich habe die Elektroboys vom Spital unters Dach geschickt, um mir die Vorschaltgeräte herunterzuholen. Die waren ganz und gar nicht erfreut diese Arbeit machen zu müssen. Die Lampen, die nicht mehr leuchten oder zeitweise ein- und ausschalten haben defekte Vorschaltgeräte, mit Brandspuren an den Electronic Boards und müssen ersetzt werden. Dazu muss ich zuerst den Hersteller in der Schweiz kontaktieren.



21st – 31st May 2024

Training Week

Clinical and Laboratory Cases

1



2



3



11+21
Individual cast root posts
composite build up
e.Max all ceramic crowns



4



e.Max all ceramic bridge



5



PFM Crown 21



6



e.Max all ceramic crown



7



e.Max All Ceramic Maryland Bridge
12X21

8



9



10

In der ersten und auch der zweiten Woche besuchte Philipp mit einem Teil des Klinikteams für einen Tag eine nahegelegene Schule zur Ausübung des Outreach Programmes, ein Programm zur Prävention von Zahnerkrankungen. Die Schüler werden dabei auf ihre Zahngesundheit untersucht und in der richtigen Zahnpflege instruiert.



Wir bedanken uns beim ganzen Klinik-und Laborteam für ihre grosse Motivation sowie ihren Enthusiasmus während der Ausbildungszeit und verabschieden uns vom Administrator des Richard Novati Catholic Hospitals, Eric Oduro-Yeboah.

